

Hausgottesdienst

Samstag der 4. Woche der Fastenzeit

28. März

Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der Gemeinschaft der Glaubenden im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern.

Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre (z.B. Anzünden einer Kerze, Aufstellen eines Kreuzes, eines Christusbildes). Wenn Sie möchten, können Sie auch die vorgeschlagenen Lieder singen. Hierzu brauchen Sie das Gotteslob.

ERÖFFNUNG

Zu Beginn kann das Lied „Liebster Jesu, wir sind hier“ – GL 149 gesungen werden.

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Gebet

V Barmherziger Gott,
lenke du selbst unsere Herzen zu dir hin;
denn ohne deine Hilfe können wir dir nicht gefallen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

A Amen.

(MB: Samstag der 4. Fastenwoche 124)

SCHRIFTLESUNG

L Aus dem Evangelium nach Johannes. Joh 7,40–53

In jener Zeit sagten einige aus dem Volk, als sie diese Worte hörten:
Er ist wahrhaftig der Prophet. Andere sagten: Er ist der Messias.
Wieder andere sagten: Kommt denn der Messias aus Galiläa? Sagt
nicht die Schrift: Der Messias kommt aus dem Geschlecht Davids

Impressum:

Hrsg.: Bischöfliches Ordinariat Augsburg, FB Liturgie, Fronhof 4, 86152 Augsburg.
Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen Liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteile der von den Bischofskonferenzen der deutschen Sprachgebiete approbierten Einheitsübersetzung.



und aus dem Dorf Betlehem, wo David lebte? So entstand seinerwegen eine Spaltung in der Menge. Einige von ihnen wollten ihn festnehmen; aber keiner wagte ihn anzufassen.

Als die Gerichtsdienere zu den Hohenpriestern und den Pharisäern zurückkamen, fragten diese: Warum habt ihr ihn nicht hergebracht? Die Gerichtsdienere antworteten: Noch nie hat ein Mensch so gesprochen. Da entgegneten ihnen die Pharisäer: Habt auch ihr euch in die Irre führen lassen? Ist etwa einer vom Hohen Rat oder von den Pharisäern zum Glauben an ihn gekommen? Dieses Volk jedoch, das vom Gesetz nichts versteht, verflucht ist es.

Nikodemus aber, einer aus ihren eigenen Reihen, der früher einmal Jesus aufgesucht hatte, sagte zu ihnen: Verurteilt etwa unser Gesetz einen Menschen, bevor man ihn verhört und festgestellt hat, was er tut? Sie erwiderten ihm: Bist du vielleicht auch aus Galiläa? Lies doch nach: Der Prophet kommt nicht aus Galiläa.

Dann gingen alle nach Hause.

BETRACHTUNG

Wir tauschen uns über die Bibelstelle aus. Von folgender Frage könnten wir uns dabei leiten lassen:

Der Konflikt um Jesus spitzt sich derart zu, dass die religiöse Elite Gerichtsdienere aussendet, um ihn gefangen zu nehmen. Sie kommen ohne ihn zurück – nicht, weil sie ihn nicht gefunden hätten, sondern weil seine Worte und seine Ausstrahlung sie tief bewegt haben.

- Gibt es Worte Jesu, die mich besonders bewegen? Warum?

ANTWORT IM GEBET

Lobpreis auf das Wort Gottes

V Dein Wort ist Licht und Wahrheit; es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit; es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Leben und Freude gibt es meinem Herzen.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Es macht das Leben reich.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Es stiftet Versöhnung und Frieden.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Es ruft zur Umkehr und schenkt Orientierung.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Es stärkt im Glauben und schenkt Hoffnung.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Es drängt mich zur guten Tat.

A Es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit; es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

Fürbitten

Ermutigt von Gottes Wort wollen wir unsere Anliegen vor ihn bringen:

- Gott, ich vertraue dir heute besonders diese Menschen an ...
- Gott, ich lege dir heute folgende Anliegen an dein Herz ...
- Gott, ich bitte dich heute im Namen der Kirche ...

Vaterunser

V Alle unsere Anliegen nehmen wir mit hinein in das Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat:

A Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...

SEGENSBITTE

V Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil und führe uns zum ewigen Leben.

A Amen.

Der Kanon „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“ – GL 450 kann die Feier abschließen.